

Einsätze 2020

Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
01/2020	09.01.2020 Donnerstag	14.46 Uhr	Türöffnung	GW LF 8/6	15	15.12 Uhr
	Lage:	Nach dem Ausbleiben eines Besuchs einer älteren Dame versuchte der Sohn, sie zu erreichen, was telefonisch nicht möglich war. Auf das Klingeln an der Wohnung wurde auch nicht reagiert, worauf der Sohn von einer Notlage ausging.				
	Tätigkeit:	Die Einsatzkräfte öffneten die Tür mit einem Spezialwerkzeug. Es war allerdings niemand in der Wohnung.				
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
02/2020	13.01.2020 Montag	12.49 Uhr	Technische Hilfeleistung	GW LF 8/6	16	13.15 Uhr
	Lage:	Als die Eltern ihren PKW verlassen hatten, verriegelte sich das Fahrzeug aufgrund eines technischen Defekts selbst. Fahrzeugschlüssel und Kleinkind blieben im Wagen				
	Tätigkeit:	Da das Kind relativ ruhig war und keine besondere Eile geboten war, verständigten die Einsatzkräfte den ADAC, um das Fahrzeug ohne Schaden zu öffnen.				
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
03/2020	04.02.2020 Dienstag	19.02 Uhr	Technische Hilfeleistung Verkehrsunfall	GW LF 8/6	22	20.25 Uhr

				LF20 MTW		
	Lage:	Verkehrsunfall auf der K1421 in Richtung Hattenhofen. PKW raucht				
	Tätigkeit:	Ausleuchten der Unfallstelle, kein Fahrzeugbrand feststellbar, nach Beendigung der Unfallaufnahme wurde die Fahrbahn von Tümmern gesäubert.				
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
04/2020	08.02.2020 Samstag	20.00 Uhr	Feuersicherheitswachdienst		2	03.45 Uhr
	Lage:	Ü-30 Fasching in der Sillerhalle				
	Tätigkeit:	Feuersicherheitswachdienst				
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
05/2020	14.05.2020 Donnerstag	22.22 Uhr	Brandeinsatz	GW LF 8/6 LF 20 MTW	30	23.30 Uhr
	Lage:	Gemeldet wurde ein Wohnungsbrand mit 2 eingeschlossenen Personen				
	Tätigkeit:	Bei der Erkundung wurde festgestellt, dass es sich um einen Zimmerbrand im EG handelte. Vermutlich wurde der Brand durch Teelichter ausgelöst, 1 Person befand sich in dem verqualmten Raum. Die Person wurde unter Atemschutz gerettet und dem Rettungsdienst übergeben. Die Wohnung wurde mit der Wärmebildkamera abgesucht, es befand sich keine weitere Person darin. Die Glutnester wurden abgelöscht und der Schutt ins Freie gebracht. Die Wohnung wurde mit dem Hochleistungslüfter rauchfrei gemacht und die Brandstelle nochmals				

		mit der Wärmebildkamera kontrolliert.				
	Weitere Kräfte:	FF Schlierbach mit 2 Fahrzeugen, FF Uhingen mit der Drehleiter und KdoW, Rettungsdienst und Notarzt sowie die Polizei.				
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
06/2020	13.06.2020 Samstag	10.07Uhr	Türöffnung	GW LF 8/6 LF 20	16	10.46 Uhr
	Lage:	Dem Mitarbeiter des Hausnotrufes wurde die Türe nicht geöffnet. Es waren Geräusche aus der Wohnung wahrnehmbar.				
	Tätigkeit:	Die Einsatzkräfte öffneten die Türe mit einem Spezialwerkzeug. Die Bewohnerin war gestürzt, lag verletzt auf dem Boden und war nur bedingt ansprechbar. Der Notarzt / Rettungsdienst versorgte die Dame und brachte sie in die Klinik.				
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
07/2020	15.06.2020 Montag	16.28 Uhr	Erkundung Gasgeruch	GW	1	16.45 Uhr
	Lage:	Ein PKW-Fahrer meldete bei der Leitstelle Gasgeruch beim Schützenhaus				
	Tätigkeit:	Bei der Erkundung konnte kein Gasgeruch festgestellt werden. Der zufällig anwesende Vorsitzende vom SV konnte auch nichts feststellen.				
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
08/2020	20.06.2020 Samstag	11.00 Uhr	Überlandhilfe Dachstuhlbrand	GW LF20 MTW	27	13.30 Uhr

	Lage:	Die FFH wurde gemäß Ausrückeordnung zur Überlandhilfe nach Schlierbach zu einem Dachstuhlbrand gerufen.
	Tätigkeit:	Die Einsatzkräfte unterstützten die FF Schlierbach hauptsächlich mit Atemschutzgeräteträgern bei der Brandbekämpfung und Kontrolle des Brandortes mit der Wärmebildkamera.



Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
09/20 20	12.07.2020 Sonntag	12.47 Uhr	BMA Seniorenzentrum	GW LF 8/6	27	13.15 Uhr
	Lage:	Die Brandmeldeanlage im DRK Seniorenzentrum hat ausgelöst. Ein Mülleimer im Außenbereich hat gebrannt, der Rauch ist in 2 darüber liegende Zimmer gezogen und hat die BMA ausgelöst.				
	Tätigkeit:	Der Mülleimer wurde von Mitarbeitern zunächst gelöscht. Die Einsatzkräfte kontrollierten den betroffenen Bereich, entfernten den Mülleimer von der Hauswand und löschten diesen nochmals ab. Die Zimmer wurden natürlich belüftet und abschließend die BMA zurück gestellt.				

Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
10/2020	20.07.2020 Montag	15.20 Uhr	Ölspur	GW	2	15.50 Uhr
	Lage:	Nach einem VU mit einem Motorrad auf der Zellerstraße ist Motorenöl ausgelaufen.				
	Tätigkeit:	Die Einsatzkräfte beseitigten die Rutschgefahr mit Öl-Clean				
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
11/2020	15.08.2020 Samstag	14.52 Uhr	Ölspur	GW MTW	16	15.40 Uhr
	Lage:	Dieselspur Im Ortsgebiet beginnend vom Industriegebiet Reustadt über den Kreisverkehr bis nach Zell hat ein Fahrzeug Dieselkraftstoff verloren				
	Tätigkeit:	Die Einsatzkräfte beseitigten die Dieselspur mit Spezialreiniger und danach mit Ölbindemittel. Zur Absicherung wurden Warnschilder aufgestellt und nachdem die Polizei die Einsatzstelle freigegeben hatte, rückten die Einsatzkräfte wieder ein.				
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
12/2020	24.08.2020 Montag	13.55 Uhr	Ölspur	GW MTW	8	14.30 Uhr
	Lage:	Aufgrund Marderbiss hat ein PKW in der oberen Bruckwiesenstraße Benzin verloren.				
	Tätigkeit:	Die Einstzkräfte behandelten die Kraftstoffspur (ca 10m) mit Spezialreiniger.				
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
13/2020	12.09.2020 Samstag	20.45 Uhr	TH Verkehrsunfall	GW LF20	24	23.55 Uhr

	Lage:	Verkehrsunfall Kurz vor dem Ortseingang von Zell her kommend ist ein Motorradfahrer mit hoher Geschwindigkeit frontal mit einem PKW kollidiert. Der Motorradlenker wurde auf die Straße, der PKW in den Grünstreifen geschleudert. die beiden Insassen des PKW wurden leicht verletzt, der Motorradfahrer verstarb in der Klinik.				
	Tätigkeit:	Die Einsatzkräfte leuchteten die Einsatzstelle während der Unfallaufnahme und Versorgung der Verletzten aus Nach der Unfallaufnahme wurde die Fahrbahn von den Unfalltrümmern gereinigt, das Abschleppunternehmen bei der Bergung der Unfallfahrzeuge unterstützt und ein Spezialfahrzeug zur Aufnahme der umfangreichen Betriebsstoffe angefordert. Nach Abschluss der Aufräumarbeiten konnte die Vollsperrung aufgehoben werden.				
	Bilder	Bilder von der Unfallstelle				
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
14/20 20	20.09.2020 Sonntag	09.15 Uhr	Hilfeleistung Rohrbruch	LF8/6	2	10.30 Uhr
	Lage:	Durch einen Wasserrohrbruch in einem Grundstück wurde dieses überflutet und Wasser drang in den Keller ein.				
	Tätigkeit:	Die Einsatzkräfte lokalisierten grob den Wasserrohrbruch und konnten die betroffenen Stelle abschiebern, so dass kein Wasser mehr austrat. Der Notdienst der EVF übernahm dann die Einsatzstelle.				
	Bilder	Bilder vom Einsatz				
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
15/20 20	05.11.2020 Donnerstag	21.15 Uhr	Hilfeleistung Gasalarm	GW LF8/6 LF20	26	22.41 Uhr
	Lage:	In einem Einfamilienhaus hat im Keller ein Gaswarngerät angeschlagen und Gasalarm angezeigt.				

	<p>zeigte auch nichts an. Um einen Fehler am Warngerät auszuschließen, wurde der Gaswarner ins Freie gebracht, wo kein Alarm angezeigt wurde. Wieder im Keller aktiviert, wurde erneut Gasalarm angezeigt. Um diese unklare Lage zu klären, wurde ein Gasmeßgerät und der Notdienst der EVF angefordert. Die jeweiligen Messungen brachten Entwarnung, es konnte kein Gas festgestellt werden, es handelte sich um eine Fehlfunktion des Warngerätes.</p>					
Lfd. Nr.:	Datum	Uhrzeit	Art	Fahrzeuge	Mannschaft	Einsatzende
16/20 20	11.11.2020 Mittwoch	18.28 Uhr	Hilfeleistung Türöffnung hilflose Person	GW LF8/6 LF20	25	19.10 Uhr
	Lage:	Nachbarn war aufgefallen, dass den ganzen Tag alle Rolläden an einem Wohnhaus nicht geöffnet wurden und ein Paket vor der Tür stand. Da dies ungewöhnlich war, wurde die Polizei informiert, welche dann die Türöffnung veranlasste.				
	Tätigkeit:	Nach Erkundung der Lage wurde beschlossen, aus Zeit- und Kostengründen ein Kellerfenster einzuschlagen (eine Scheibe kostet nur einen Bruchteil einer Haustüre). Leider war dan Innen die Glas-Türe zum Treppenhaus auch verschlossen, so dass ein weiteres Fenster im EG eingeschlagen wurde. In der Wohnung im EG wurde der Bewohner dann im Schlafzimmer verstorben aufgefunden. Rettungsdienst und Polizei übernahmen das weitere Vorgehen, die Eigentumssicherungsgruppe des THW wurde zum Verschließen der beiden Fenster verständigt.				